

# Summerschool Vortreffen



#3 Vernetzte Dinge

Johannes Deger  
*kiz Universität Ulm*

Simon Lüke  
*Studierendenwerk Ulm*

# Hardware kommuniziert - BUS

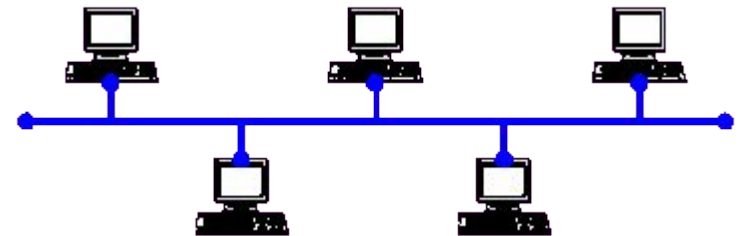
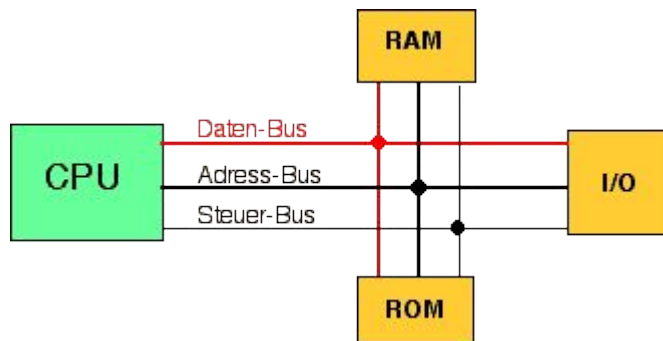
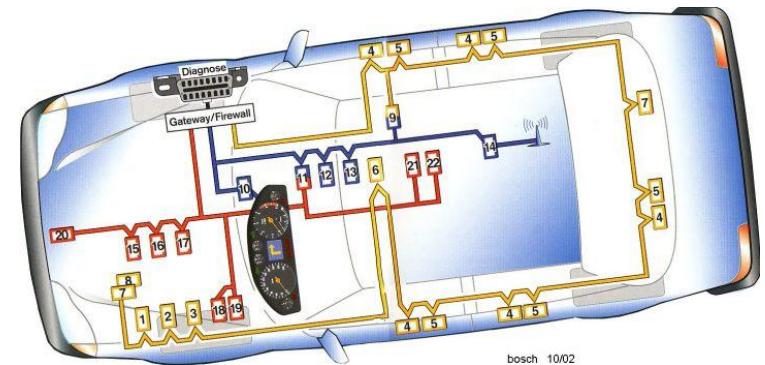
Ein Bus ist ein System zur **Datenübertragung** zwischen mehreren Teilnehmern über einen **gemeinsamen Übertragungsweg**.

## Verwendung:

Vernetzung von Geräten!

## Nutzen:

Erweiterung von Grundfunktionalitäten



# Ein BUS für alle? - Vielleicht zu voll

Alle Teilnehmer teilen sich einen BUS...

... alle Teilnehmer können sich gegenseitig stören.

## Problem:

Es darf immer nur einer sprechen. Wie teile ich diesem mit, wann er das darf?

## Lösung:

*Entweder:* **Scheduling** - jeder darf zu einem bestimmten Zeitpunkt.

Beispiel: Token-Ring (gaaanz alt).

*Oder:* **Busmastering** - der Master sagt, wer sprechen darf.

Beispiel: PCI (DMA), SPI, IDE....

*Oder:* **CSMA** - hören ob frei, dann losreden.

Beispiel: .... (ihr seid gefragt)

# Taktung eines Busses

## Problem:

Wann kann ich auf die Leitung schauen?

## Lösung:

Taktung des Busses.

## Zwei Arten:

*synchron:*

Taktleitung an alle Teilnehmer (SPI)

*asynchron:*

Takt wird aus Signal gewonnen  
(RS232)

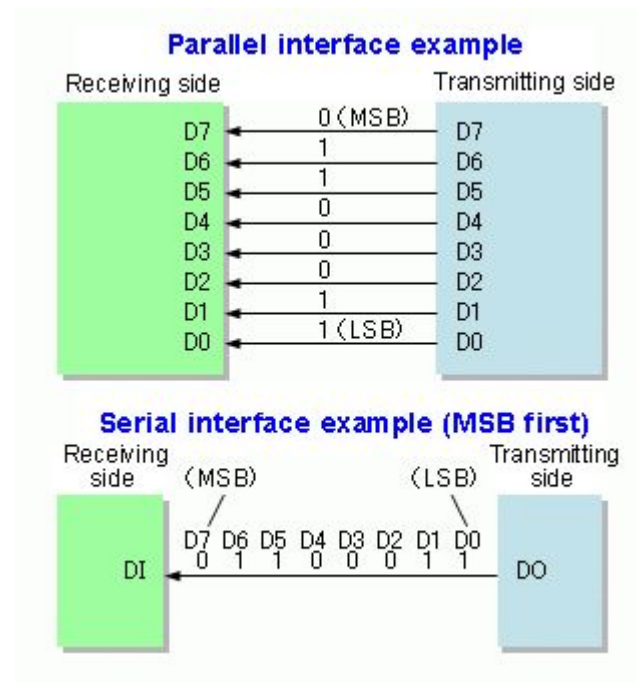
# Datenübertragung auf BUS

## Seriell:

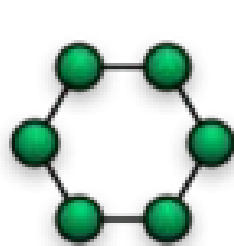
Bits werden nacheinander über eine Leitung geschickt.

## Parallel:

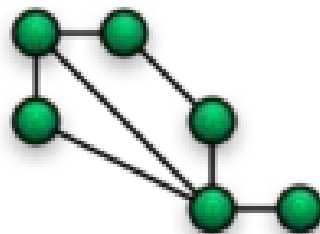
Immer synchron! Bits werden über n-Leitungen zeitgleich zur Verfügung gestellt.



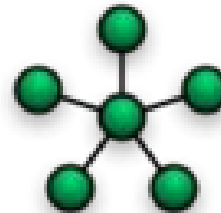
# Busverkabelung



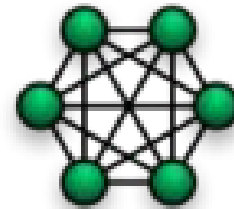
Ring



Vermascht



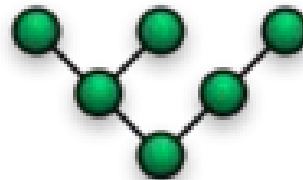
Stern



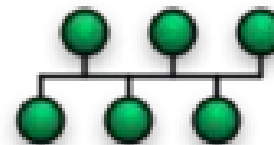
Vollvermascht



Linie



Baum

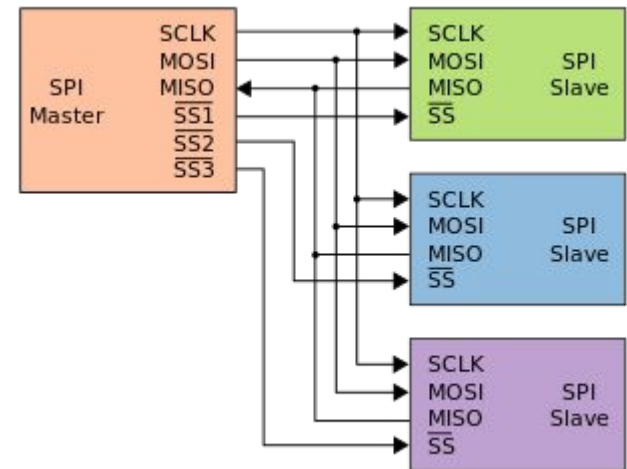
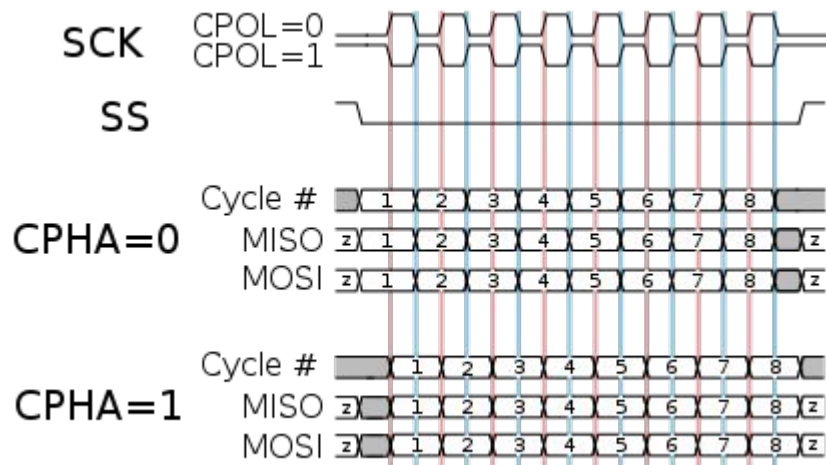


Bus

# Beispiel: SPI

SPI — *Serial Peripheral Interface*:

- serieller BUS
- synchroner BUS
- Master-/Slave-BUS
- Taktflankengesteuert





[Telefontornet](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Telefontornet6838150900.jpg), Stockholm, 1887-1913, <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Telefontornet6838150900.jpg>



# Zahlenrepräsentation



# Zahldarstellung im Computer

Zahlen werden *binär* dargestellt...

... d.h zur Basis 2 mit den *Zeichen* 0 und 1

**Überlegung:**

**Darstellung Basis 10:** Zeichen 0...9 repräsentieren “Ziffern”.

Beispiel:

$$(20123)_{10} = 1 \cdot 10^4 + 0 \cdot 10^3 + 1 \cdot 10^2 + 2 \cdot 10^1 + 3 \cdot 10^0$$

**Darstellung in Basis 2:**

$$(1101)_2 = 1 \cdot 2^4 + 1 \cdot 2^3 + 0 \cdot 2^2 + 1 \cdot 2^0 = 16 + 8 + 0 + 1 = (25)_{10}$$

# Weitere Zahlensysteme

## Hexadezimal - Basis 16:

Die Zeichen 0...9 und A...F stellen die Ziffern dar.

Dabei:  $(0)_{16} = (0)_{10}$

$(F)_{16} = (15)_{10}$

**Verwendung:** Gut zur Darstellung von Bytes (später mehr)

**Wichtig:** Oft auch als 0x(Zahl) gekennzeichnet.

## Oktal - Basis 8:

Die Zeichen 0...7 stellen die Ziffern dar.

Dabei: Gleiche Wertigkeit wie im Dezimalen.

# Umrechnung

## Anything -> 10er-System

Einfaches Aufaddieren der Wertigkeiten:

$$(1101)_2 = 1 \cdot 2^4 + 1 \cdot 2^3 + 0 \cdot 2^2 + 1 \cdot 2^0 = 16 + 8 + 0 + 1 = (25)_{10}$$

$$\begin{aligned}(BEEF)_{16} &= B \cdot 16^3 + E \cdot 16^2 + E \cdot 16^1 + F \cdot 16^0 \\ &= 11 \cdot 4096 + 14 \cdot 256 + 14 \cdot 16 + 15 \cdot 16 = (48879)_{10}\end{aligned}$$

## 10er-System -> Binär

Hornerschema, siehe Tafel.

# Hex-System

Besonders gut geeignet, um Bytes kurz darzustellen.

Beispiel:

$$(11110010)_2 = 0xF2$$

Umrechnung besonders einfach in wenigen Schritten.

1. Prüfen, ob Anzahl der Ziffern durch 4 teilbar
2. Wenn nein, ergänze genügend führende Nullen
3. Gruppiere Ziffern *von hinten an* zu 4er-Blöcken
4. Rechne 4er-Blöcke einzeln um.

**Beispiele:**

$$(1011101011101)_2 = (1 \quad 0111 \quad 0101 \quad 1101)_2 = (\underbrace{0001}_{(1)_{16}} \quad \underbrace{0111}_{(7)_{16}} \quad \underbrace{0101}_{(5)_{16}} \quad \underbrace{1101}_{(D)_{16}})_2 = 0x175D$$

$$(11110010)_2 = (\underbrace{1111}_{(F)_{16}} \quad \underbrace{0010}_{(2)_{16}})_2 = 0xF2$$

# Negative Zahlen (I)

Bisher: Nur *positive* Zahlen darstellbar.

Überlegung: Wie können *negative* Zahlen dargestellt werden?

## Ansatz 1:

Vorzeichen speichern als Bit.

Beispiel:  $(0111)_2 = 7$

$(1111)_2 = -7$

Nachteile: - Rechenwerk in der CPU wird sehr kompliziert.

- Doppelte Null:  $(0000)_2 = +0$ ;  $(1000)_2 = -0$

## Ansatz 2:

# Negative Zahlen (II)

## Bester Ansatz: Zweierkomplement

### Vorüberlegung:

Wir nutzen den Overflow aus!  
Siehe Grafik.

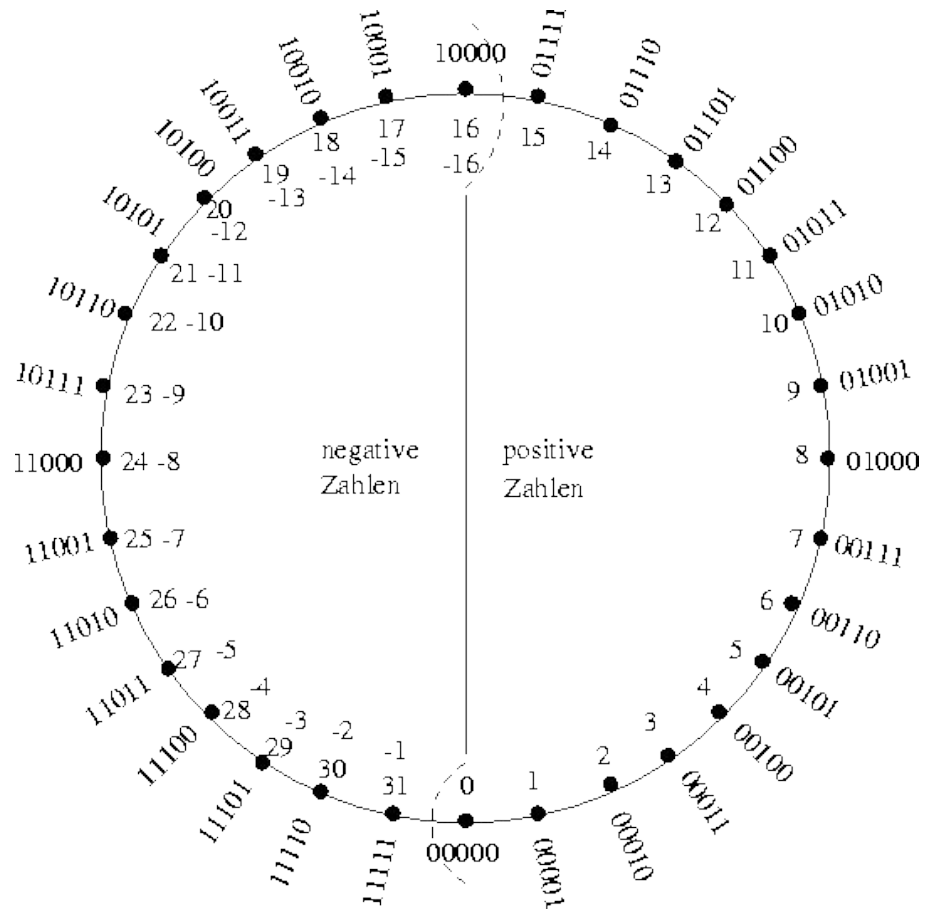
### Vorteile:

Keine doppelte Null  
Benötigt NUR Addierwerk

## ACHTUNG:

Wertebereich wird eingeschränkt!

Bei 8 bit: -128 - +127



# Einschub: Informationsdarstellung

*Problem:* Darstellung im Computer entspricht nicht mehr “eigentlicher” Bedeutung!

*Dazu:*

Bits und Bytes speichern Informationen immer als ‘1’ und ‘0’.

Interpretation der Daten hat nichts mit Darstellung zu tun!

Beispiel: 0x41

*Interpretation:*

Zahl: 65

Binär: (0100 0010)<sub>2</sub>

ASCII: A

Interpretation ist das Entscheidende!



# Berechnung Zweierkomplement

Berechnung erfolgt in Schritten anhand Beispiel  $(-15)_{10}$  im 8-bit ZK

## Schritt 1:

Umrechnen der *positiven* Zahl ins Zweiersystem (HornerSchema):  $(15)_{10} = (1111)_2$

## Schritt 2:

Ergänzen der Zahl mit führenden Nullen (bis 8-bit):  $(0000\ 1111)_2$

## Schritt 3:

Invertieren der Zahl mit NOT:  $(1111\ 0000)_2$

## Schritt 4:

Eins dazuzählen:  $(1111\ 0000)_2 + (1)_2 = (1111\ 0001)_2$

# Rechnen mit dem ZK

Beispiel:  $(-15) + 7 = 8$

## Schritt 1:

Beide Zahlen umrechnen.

$7 = (0000 \ 0111)_2$  (kein ZK, da positiv)

$-15 = (1111 \ 0001)_2$  (ZK, da negativ)

## Schritt 2:

Schriftliche Addition: Siehe Tafel

Ergebnis:  $(1111 \ 1000)_2$

# Zurückrechnen

## Schritt 1:

Checke höchstes Bit. Wenn 0: -> Zahl positiv, normal zurückrechnen

Wenn 1: -> Zahl negativ, Zweierkomplement

zurückrechnen

## Schritt 2:

Invertieren  $\text{NOT}(1111 \ 1000)_2 = (0000 \ 0111)_2$

## Schritt 3:

1 addieren:  $(0000 \ 0111)_2 + (0000 \ 0001)_2 = (0000 \ 1000)_2$

## Schritt 4:

Normal Umrechnen:  $(0000 \ 1000)_2 = (8)_{10}$

## Schritt 5:

Da vorher 1 am Anfang, Minuszeichen beachten!  $(1111 \ 1000)_2 = (-8)_{10}$

# Informationskodierung: ASCII

Darstellung von Zeichen möglich?

JA - ASCII-Code

**Große Frage:  
Warum?!**

**LoRaWAN**

**= Low Power  
Wide Area  
Network**

**... dafür geringe  
Datenrate**

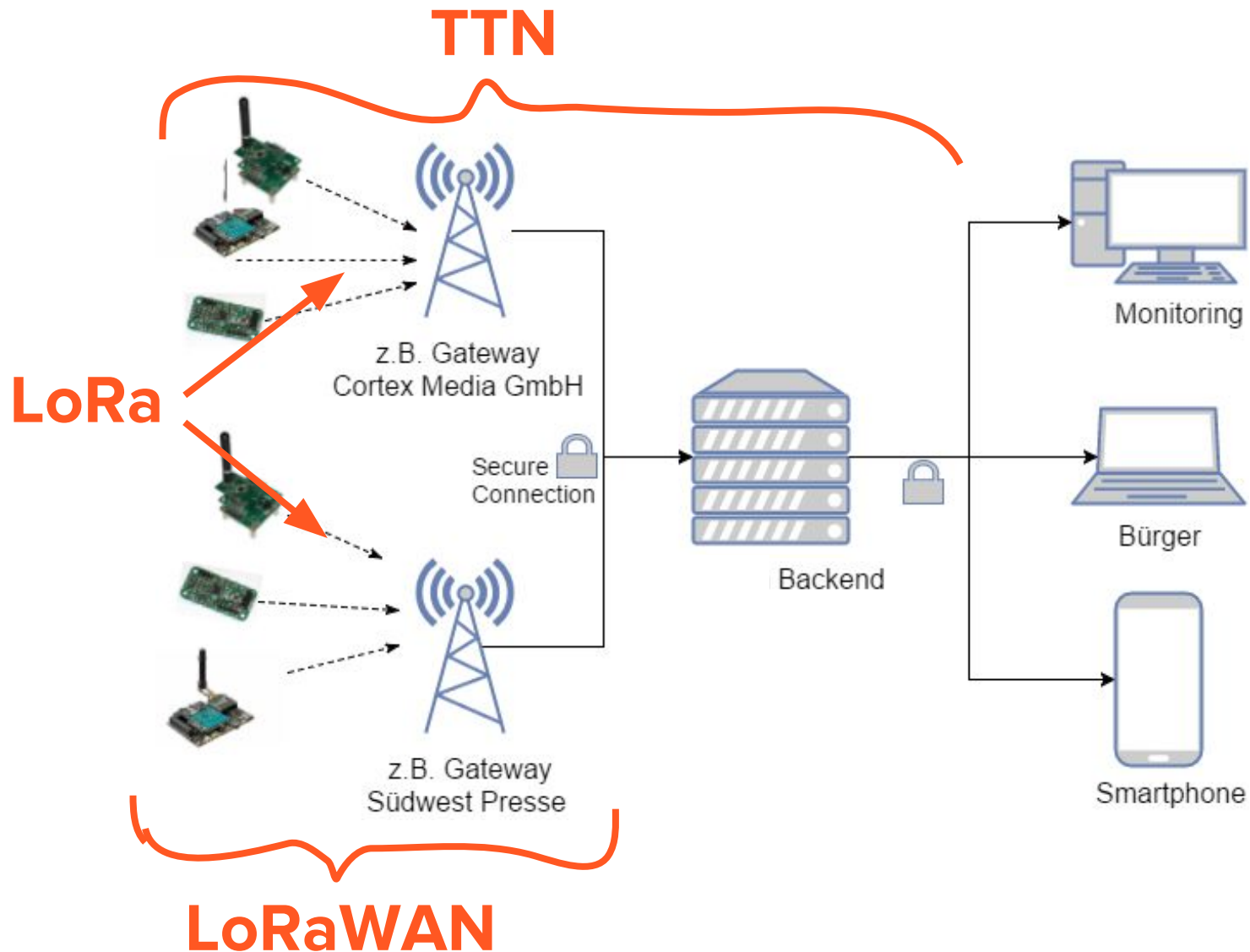
# The Things Network (TTN)

Building a Global Internet of Things Network Together



**THE THINGS**  
**N E T W O R K**

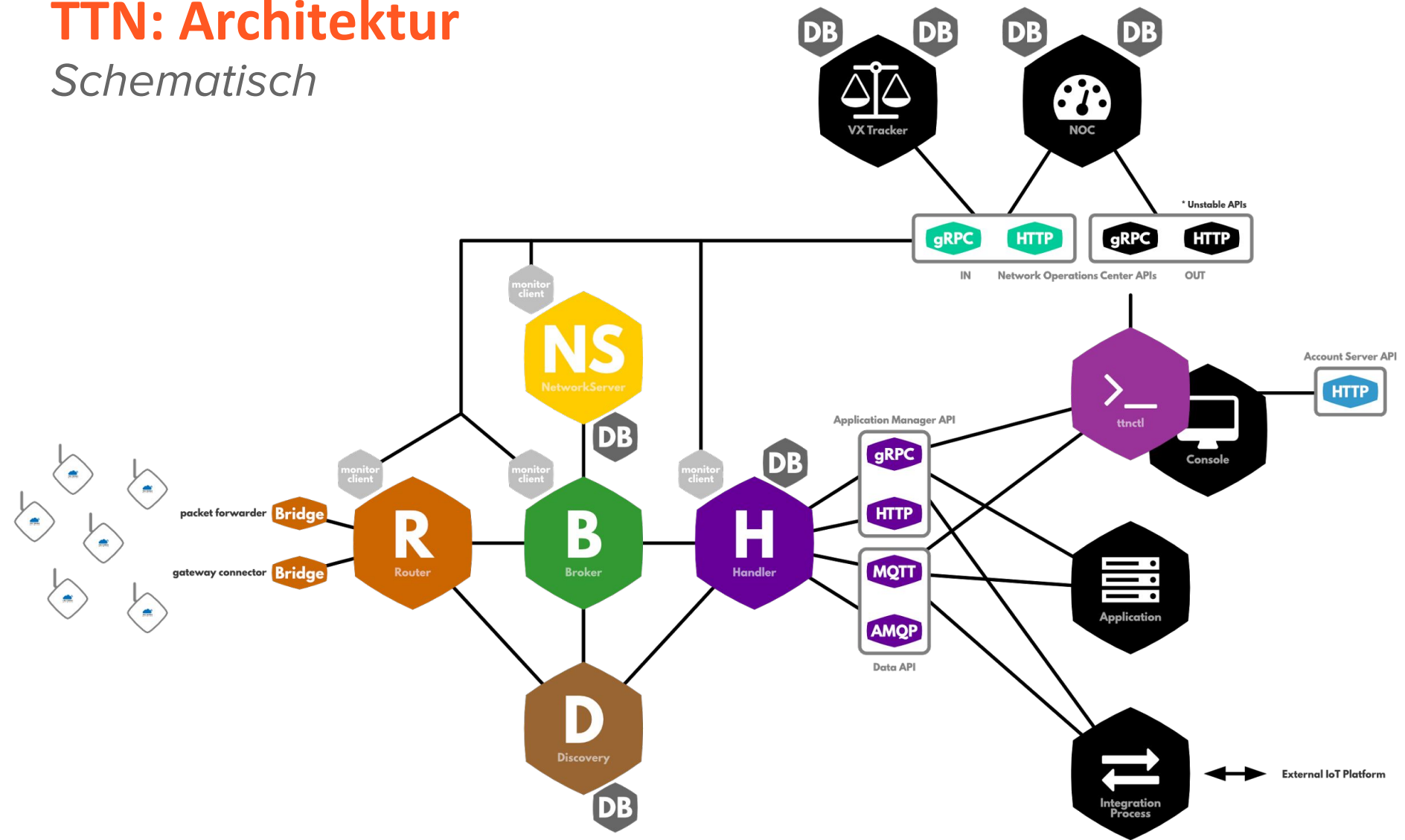
# TTN: Überblick und Begriffe





# TTN: Architektur

## Schematisch

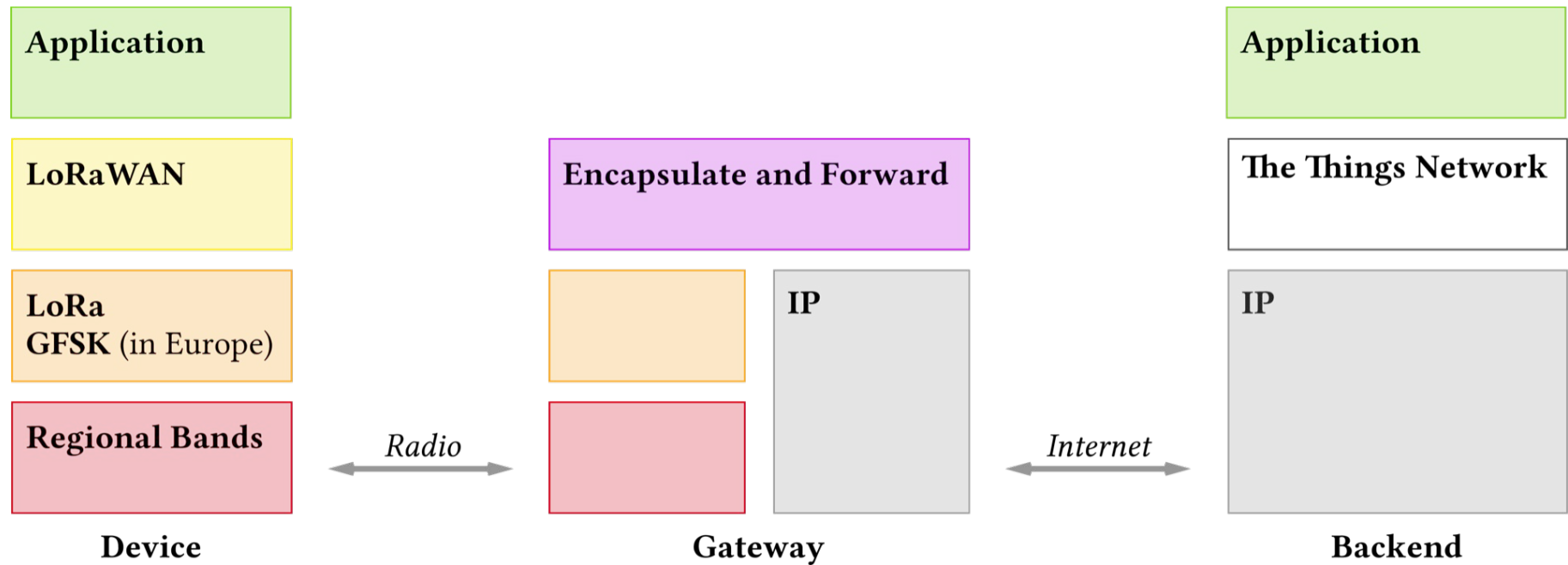


<https://www.thethingsnetwork.org/wiki/Backend/Home>

Auch zum Nachlesen.

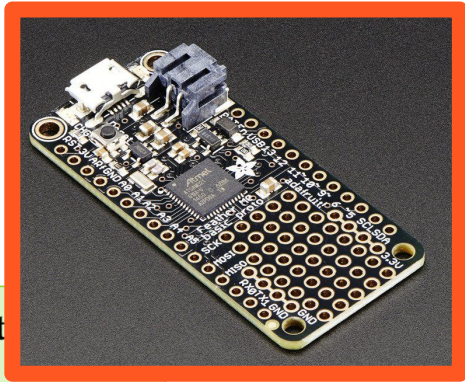
# TTN/LoRa(WAN)-Stack

*Einordnung ins ISO OSI-Modell*



## Was wollen wir bauen?

# Node



Applicat

LoRaWAN

LoRa  
GFSK (in Europe)

Regional Bands

Device

# Anwendung



on

Encapsulate and Forward

IP

Internet

The Things Network

IP

Backend

Radio

Gateway

# Anwendung

## MQTT

- Libraries für viele Sprachen
- <https://mosquitto.org>: Kommandozeile, Python

## Grafana

- eine Möglichkeit für Visualisierungen

## Node-RED

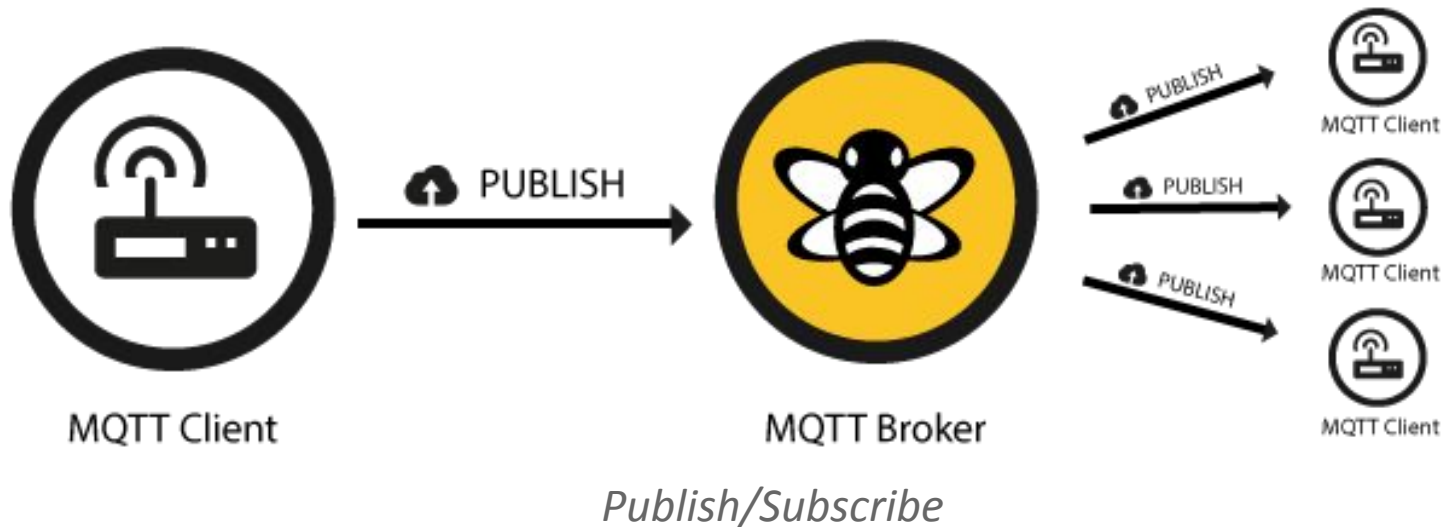
- Flow-based programming for the Internet of Things

## IFTTT

- Kann auch an Node-RED angedockt werden.

...?

# Datenabruf: MQTT



```
mosquitto_sub
```

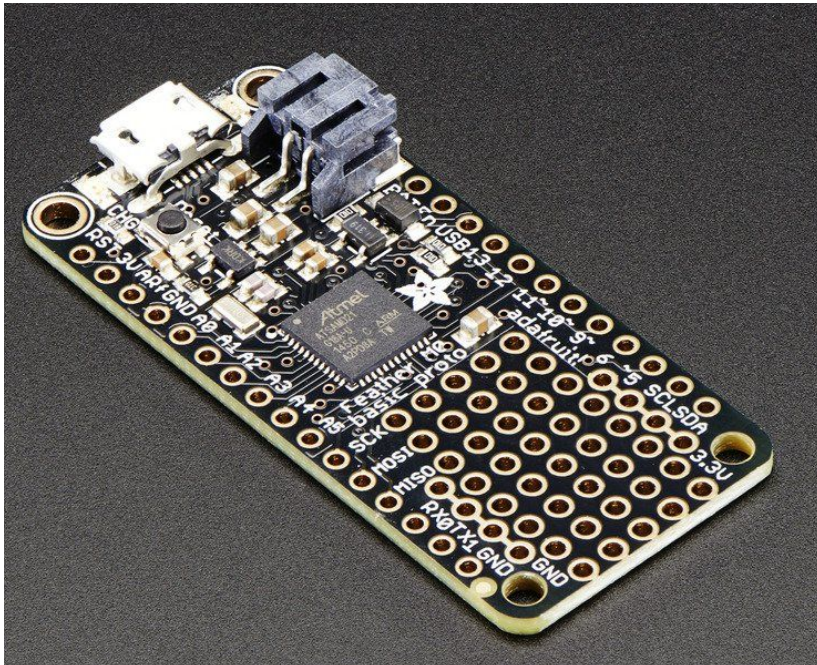
```
-h eu.thethings.network
```

```
-t '+/devices/+/up'
```

```
-u 'dhbw-ubiquitous_computing'
```

```
-P ttn-account-v2.VauGzDcHcXqa5g1V[...]
```

**Node**



**Hardware**

+

**Software**

# TTN: Loslegen

- Account → anlegen: <https://account.thethingsnetwork.org/register>
- Application anlegen.
- Devices/Nodes registrieren.
  - *Device: Settings*
    - > *ABP auswählen*
    - > *Frame Counter Check deaktivieren!*
- Daten empfangen :- ) (Web GUI)

## zur Info:

- [Command line](#) zur Bedienung (Device Status, Registrierung o.ä.)
- Text zur [Architektur](#) (Englisch)

<https://console.thethingsnetwork.org/>

# LMiC

## *LoRaWAN MAC in C (Medium Access Control, Layer 2)*

### 1) Authentifikation

```
NWKSKEY, APPSKEY, DEVADDR
```

### 2) Pin Mapping: Steuerung/Kontrolle

```
const lmic_pinmap lmic_pins = { ... };
```

### 3) Ereignisbasiert

```
void onEvent (ev_t ev) { ... }
```

### 4) Senden

```
void do_send(osjob_t* j) { ... }
```



# LMiC: Authentifizierung

*ABP, nicht OTAA (siehe weiter unten)*

```
static const PROGMEM u1_t NWKSKEY[16]
```

```
    = { 0xDB, ..., 0x03 }; // MSB
```

```
static const u1_t PROGMEM APPSKEY[16]
```

```
    = { 0x41, ..., 0xE0 }; // MSB
```

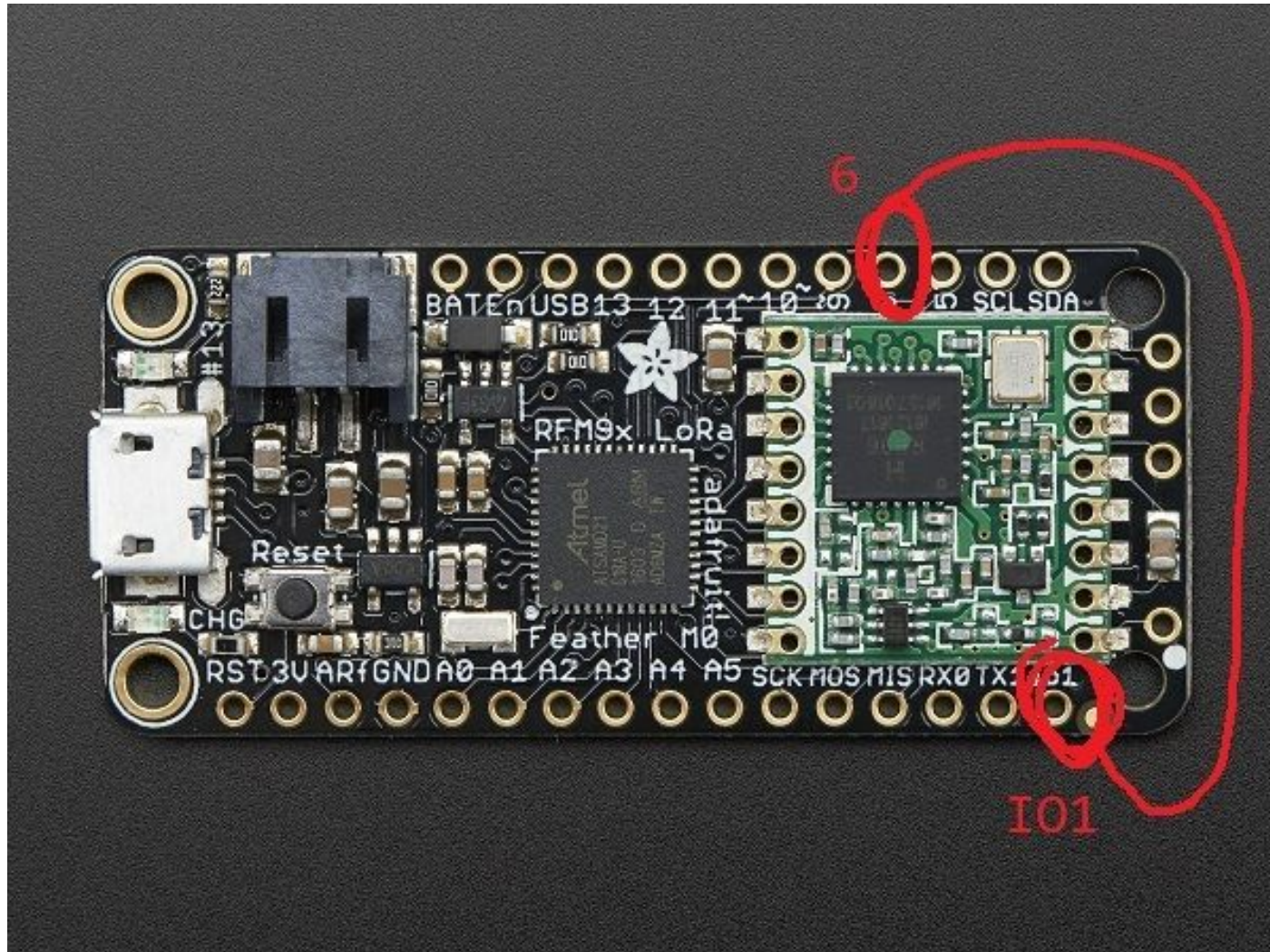
```
static const u4_t DEVADDR
```

```
    = 0x26...3E;
```

# LMiC: Pin mapping (Software)

```
const lmic_pinmap lmic_pins = {  
    .nss = 8,  
        // SPI chip select  
    .rxtx = LMIC_UNUSED_PIN,  
        // Antenna switch  
    .rst = 4,  
        // Reset, LMIC_UNUSED_PIN  
    .dio = {3, 6, LMIC_UNUSED_PIN},  
        //DIO0, DIO1, DIO2  
};
```

# LMiC: Pin mapping (Hardware)



# LMiC: Event based

*Kein loop()*

Rechts zwei Beispiele.

Es gibt viel mehr Ereignisse!

*Programmplanung:*

Was soll welche Aktivität  
auslösen?

```
void onEvent (ev_t ev) {  
    switch(ev) {  
        ...  
        case EV_BEACON_FOUND:  
            ...  
            break;  
        case EV_TXCOMPLETE:  
            ...  
            break;  
        default:  
            ...  
            break;  
    }  
}
```

# LMiC: Event based

## *timed callback*

```
case EV_TXCOMPLETE:
```

```
...
```

```
os_setTimedCallback(
```

```
    &sendjob,
```

```
    os_getTime()+sec2osticks(TX_INTERVAL),
```

```
    do_send
```

```
);
```

## LMiC: LMIC\_setTxData2

```
LMIC_setTxData2 (  
    1,  
    mydata,  
    sizeof(mydata) - 1,  
    0  
);
```

LoRaWAN kennt nur Bytes!

→ Enkodieren zum Senden + Dekodieren!

Also:

- Bitshift
- Bitmask
- Repräsentation von Zahlen (s.o,)
- Grundlagen bei TTN

Hands On

**Tx Hello World**



# ABP oder OTAA

*activation by personalization/over-the-air activation*

## ABP

- DevAddr, NwkSKey, und AppSKey
- *Geheimnis* in der Programmierung auf dem Gerät, dafür kein erfolgreicher Handshake (up+down) nötig

## OTAA

- join request + join accept
  - join request: DevEUI, AppEUI und DevNonce
  - join accept: AppNonce, NetID, DevAddr, DLSettings, RxDelay und CFList
  - NwkSKey und AppSKey mit `aes128_encrypt()` abgeleitet

*LoRaWAN Specification, v1.0.2, 6 End-Device Activation, S. 32ff*

von AppNonce

● *Geheimnis wird nach Gerätstart jeweils neu ausgehandelt*

# Nachweise/Quelle

- [https://de.wikipedia.org/wiki/Parallele\\_Daten%C3%BCbertragung#/media/File:Parallel\\_and\\_Serial\\_Transmission.gif](https://de.wikipedia.org/wiki/Parallele_Daten%C3%BCbertragung#/media/File:Parallel_and_Serial_Transmission.gif)
- [https://en.wikipedia.org/wiki/Digital\\_timing\\_diagram](https://en.wikipedia.org/wiki/Digital_timing_diagram)
- The Things Network
- Initiative Ulm Digital
- The Things Network Wiki
- Apps und Männchen: CC0
- <https://www.heise.de/developer/artikel/Kommunikation-ueber-MQTT-3238975.html>
- <https://www.adafruit.com/product/2772>
- <https://www.thethingsnetwork.org/forum/t/adafruit-lora-feather-gateway/2440/48>